

Informationsvorlage 183/2014

öffentlich

TOP: Wirtschaftsplan 2015 Heinrich-Schütz-Haus

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Kulturausschuss	06.11.2014	

<input type="checkbox"/>	Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/>	Behindertenbeirats
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------

Sachstandsbericht:

Der Musikverein „Heinrich Schütz e.V.“ reichte fristgerecht am 22.09.2014 den Wirtschaftsplan zur Betreuung des Heinrich-Schütz-Hauses ein und beantragte aufgrund dessen einen Zuschuss in Höhe von 179.530,- Euro. Dies entspricht einer Erhöhung des Zuschusses um 50.120,- Euro. Im Vergleich zu dem im Jahr 2013 für das Jahr 2014 eingereichte Wirtschaftsplan, steigen die Gesamtkosten für die Betreuung der Einrichtung um 64.625,- Euro auf 320.335,- Euro. Die Gesamteinnahmen steigen um 14.505,- Euro auf 140.805,- Euro.

Maßgebliche Gründe für die Mehrkosten sind Erhöhungen der Personalkosten und steigende Betriebskosten (Heizung, Strom, Reparaturen, Alarmanlage etc.). Die Personalkosten steigen um 15.970,- Euro, da zu Gunsten der Qualität des Personals, auf die Inanspruchnahme von Maßnahmen des zweiten Arbeitsmarktes verzichtet wird. Weiterhin finden die Regelungen des Mindestlohnes im Wirtschaftsplan Berücksichtigung.

Nach Einreichung des Wirtschaftsplanes durch den Verein bis zum 30.09. ist die Stadt Weißenfels vertraglich verpflichtet, entweder die beantragte Summe zu akzeptieren und in den Haushaltsplan der Stadt einzustellen oder dem Verein ein anderes, zumeist reduziertes, Angebot bis zum 31.10. zu unterbreiten. Bei einer Einigung beider Parteien muss der Verein die Schließung der Finanzierungslücke darstellen. Kann er dies, so wird eine Vereinbarung über die Fördersumme für das kommende Jahr geschlossen.

Die Stadtverwaltung hat dem Verein in einem Gespräch am 13.10. eine Erhöhung des Zuschusses um 20.000,- Euro auf 149.530,- Euro in Aussicht gestellt (siehe Haushalt S.130). Diesem Betrag stimmte der Verein zu und versucht mittels Fördermittelantrag an das Land Sachsen-Anhalt die Finanzierungslücke zu schließen. Dementsprechend erstellte der Verein einen angepassten Wirtschaftsplan und reichte ihn bei der Stadtverwaltung ein. Dieser liegt Ihnen als Diskussionsgrundlage vor..

Unterschrift Amtsleiter

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2015 Heinrich-Schütz-Haus